



AUF DEN FLÜGELN DES AUSDRUCKS DER SEELE

Der Traum von der Freiheit ist eine der stärksten Kräfte, die den gesellschaftlichen Wandel in unserer modernen Zeit vorantreiben. Sein Auftauchen auf der Weltbühne ist vor allem in der Zeit des Zweiten Weltkriegs zu beobachten, als US-Präsident Franklin D. Roosevelt die Freiheit zum Thema seiner Rede zur Lage der Nation machte. In seiner Rede schlug er vor, dass die Menschen überall auf der Welt in den Genuss der Redefreiheit, der Freiheit der Religionsausübung, der Freiheit von Not und der Freiheit von Angst kommen sollten. Diese Freiheiten wurden als so wichtig erachtet, dass sie in die Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen aufgenommen wurden und seither zu einer maßgeblichen Quelle der Vision geworden sind. Aber sie sind auch ein Punkt der Spannung und des Konflikts, da jede Nation auf ihre eigene Weise darum kämpft, die individuellen Freiheiten der Rede und der Religionsausübung mit den kollektiven Freiheiten von Not und Angst in Einklang zu bringen.

Der spirituelle Weg ist für den Einzelnen im Wesentlichen ein Weg zur Freiheit, und er ist in ähnlicher Weise durch Vision und Spannung gekennzeichnet. Frei zu sein bedeutet, aus den egozentrischen Impulsen, Wünschen und Gedanken der trennenden Identität auszubrechen, die die Seele gefangen hält. Doch diese Freiheit erfordert auch eine Akzeptanz der Seele in ihrer Natur, Ausrichtung und Autorität als innerer Lehrer. Der Kampf, sich von Illusion und Verblendung zu befreien, kann die Konzentration und Ausdauer eines ganzen Lebens erfordern. Wir sind oft blind für unsere Unzulänglichkeiten und müssen uns in großer Disziplin darin üben, Leidenschaftslosigkeit, Unterscheidungsvermögen und Losgelöstheit zu praktizieren, damit wir nicht der Verblendung einer vermeintlichen Freiheit erliegen, in der die Vorstellung besteht, dass wir isolierte Einheiten sind, die tun und lassen können, was sie wollen, ohne ein Gefühl der Verantwortung für das Wohl des Ganzen.

Wir sind nicht als Individuen isoliert, sondern jeder von uns ist eingebettet in Beziehungsgemeinschaften, in kleine und große Gruppen. Sogar die Seele mit ihrer individuellen Essenz ist Teil einer Gruppe mit einer Aufgabe, die im sich entfaltenden göttlichen Plan zu erfüllen ist. Aus dieser Sicht der gruppenbewussten Seele liegt die individuelle Freiheit in der Fähigkeit, den eigenen einzigartigen Beitrag zum Dienst der Gruppe zu finden und zu wählen. Wir werden durch Gruppenbeziehungen geformt, genauso wie wir die Gruppen, denen wir angehören, formen, und wir entwickeln uns gemeinsam als Gruppen weiter. Das Dreiecks-Netzwerk ist ein lebendiges Beispiel für diese Gruppensynthese. Es ist Teil dieser universellen Gruppe von spirituell Dienenden aus allen Traditionen, die die Kraft der Gedanken nutzen, indem sie höhere Energien des Lichts und des guten Willens anrufen und diese zugunsten der Menschheit und ihres sich entwickelnden Ausdrucks des Seelenbewusstseins - welches wahre Freiheit ist - ausstrahlen.

Dreiecke Webinar: Broadcast jeden Montag (in Englisch)

<https://www.lucitrust.org/de/triangles/webinar>

DIE STRAHLKRAFT DES INNEREN LICHTS

Zu dieser Zeit des Jahres sind die Energien des lichtvollen guten Willens im Überfluss vorhanden, und sie sind überströmend. Diese charakteristische Ausstrahlung der Weihnachtszeit ermöglicht es, Türen zu öffnen, neue Lösungen zu finden und Trennungen zu heilen. Inmitten des Tumults in der Welt bringt der jährliche Einfluss des Schützen mit seinen Pfeilen der Intuition ein Gefühl der Orientierung aus den höheren Bereichen, und seine überschwängliche Natur ermutigt zu einer gespannten Erwartung auf das größere Licht, das noch kommen wird. Selbst wenn die Sonne zur Wintersonnenwende tief steht und die Dunkelheit der äußeren Welt überhandnimmt, birgt ein inneres Licht immer das Versprechen von Erneuerung und Hoffnung auf Freude.

Esoterisch betrachtet, ist Freude nicht dasselbe wie das Festtagsglück oder die Erfüllung von Wünschen. Glück und Freude können gleichzeitig auftreten, wenn die äußere Welt mit dem spirituellen Bewusstsein übereinstimmt, aber sie sind unterschiedliche Qualitäten, die voneinander unabhängig sind. Und, während der Ausdruck von Freude durch angenehme äußere Ereignisse und Jahreszeiten begünstigt werden kann, ist die Anwesenheit von Freude nicht von äußeren Bedingungen abhängig. Stattdessen entsteht Freude durch Umwandlungen in den inneren Bereichen des Seins, wenn das Gruppenbewusstsein der Seele und die damit einhergehende Freude bekannt sind. Wenn dann die Seele die Persönlichkeit kontrolliert, und sei es auch nur für einen Moment, offenbart sich dieses innere Licht des Seelenbewusstseins im Dienst, indem es die Strahlkraft der Freude zeigt und das Leben der anderen berührt.

Selbst dort, wo man sie am wenigsten erwartet, existiert Freude, und es ist bemerkenswert, dass Einzelpersonen und Gruppen, die immens gelitten haben, besonders deutlich Freude ausstrahlen können. Oft wird durch die Kraft der Umstände das Seelenbewusstsein kultiviert, und es verändert die Wahrnehmung ebenso wie die Werte, die den äußeren Dienst prägen und unterstützen. Das Potenzial des Augenblicks wird dann sichtbar, und man findet die Kraft, in diesem Augenblick vollständiger zu leben. Durch das Nachdenken über Freude, Glück und Glückseligkeit ist es möglich, die Kanäle des inneren Lebens freizulegen und auf andere zuzugehen. Die Gelegenheit dazu bietet sich jetzt, nicht nur in der Weihnachtszeit, sondern ganz allgemein in dieser Zeit des größeren planetarischen Zyklus. Ganz gleich, was in der äußeren Welt geschieht, die neue Gruppe von Weltdienenden greift überall auf die Ausstrahlungskraft dieses inneren Lichts zurück, um den Weg nach vorn zu bereiten, indem sie der Menschheit eine erleuchtete Vision der Zukunft vor Augen hält. Das Netzwerk der Dreiecke bildet das Herz, und wir können die freudige Ausstrahlung des inneren Lichts und der größeren Liebe, die kommen wird, weitergeben.

VORSTELLUNGSKRAFT, SCHWINGUNG UND MENSCHLICHE ERNEUERUNG

Inspiziert vom Thema des Seminars des Weltweiten guten Willens - *Vorstellungskraft und soziale Erneuerung* - werden im Folgenden mentale Bilder auf der Grundlage unserer gemeinsamen Wirklichkeit angeboten, um den Fokus auf die Rolle von Klangschwingungen als Medium zu lenken, was die notwendige Neubelebung des Menschen als Individuum und als kollektives Zentrum des Lebens auf unserem Planeten bewirkt.

Wenn wir uns täglich mit unseren Dreieckspartnern verbinden, ist das ein Akt der gelenkten Vorstellungskraft. Es handelt sich dabei nicht um einen zufälligen mentalen Akt, sondern wir entwickeln und lenken die Vorstellungskraft in einem Akt der absichtlichen Visualisierung oder des „Sehens mit und im Denkvermögen“. Die spezielle Visualisierung, mit zwei anderen Menschen durch einen gemeinsam geschaffenen geistigen Faden aus leuchtender Substanz verbunden zu sein, und die weitere Absicht, diesen Faden als Träger der Qualität des guten Willens oder der unpersönlichen Liebe zwischen den drei Menschen zu sehen, ist ein erstaunlicher Vorstellungsakt unter Nutzung der Kraft der Gedanken. Es kann und wird die Vorstellungskraft auf vielfältige Weise anregen, und es

bildet eine innere Basis für das Wachstum eines Netzwerks von Energie des guten Willens in der Welt. Wenn wir unsere Vorstellungskraft dahingehend erweitern, dass wir unser eigenes Dreieck als integralen Bestandteil eines wachsenden Netzwerks von Menschen sehen, die auf die gleiche Weise miteinander in Beziehung stehen, entdecken wir plötzlich, dass die Menschheit nicht nur das ist, was sie nach außen hin zu sein scheint, oder was wir zuvor vielleicht gedacht haben. Eine Frage, die wir uns an diesem Punkt stellen könnten, ist: „Welche Auswirkungen hat die Existenz eines Netzwerks von Menschen, die in Dreiecksbeziehungen miteinander stehen, auf menschliche Beziehungen, auf menschliche Gesellschaften, auf menschliches Wachstum und Entwicklung?“

Nun, es kann gut sein, dass dies von der Qualität der Schwingung des Denkvermögens und der Herzen der Menschen abhängt, die lernen, auf diese Weise miteinander in Beziehung zu treten. Die grundlegende Dreiecksaktivität regt das Denkvermögen so an, dass es bereit ist, sich als Teil eines größeren Ganzen vorzustellen, das sich nach oben in immer spirituellere Ebenen der Erleuchtung, des Verständnisses, des Mitgefühls und des Ausdrucks göttlicher oder sogar kosmischer Güte ausdehnt. Wir werden in dieser mentalen Ausdehnung durch die Verbindungen stabilisiert, die wir mit unserem Dreieck und mit dem globalen Netzwerk von Dreiecken als Ganzes geschaffen haben. Auf diesem Weg können wir beginnen, uns bewusst zu werden, dass unser Gebrauch der Großen Invokation nicht nur ein Leitfaden für unsere Vorstellungskraft und mentale Visualisierung ist, sondern dass sie auch eine grundlegende Aktivität in der Wissenschaft der richtigen menschlichen evolutionären und spirituellen Entwicklung darstellt. Ich würde so weit gehen zu sagen, dass die Erneuerung der menschlichen Gesellschaften in Gesellschaften, die durch die höheren Werte und Qualitäten der menschlichen Seele qualifiziert sind, in den Schwingungen der Wortformel, die als Große Invokation bekannt ist, zusammengefasst ist.

Um dies etwas deutlicher zu machen, können wir uns auf die Praxis beziehen, die Menschheit als ein Lebenszentrum zu visualisieren, das mit zwei anderen Hauptzentren auf unserem Planeten verbunden ist, wobei das eine das planetarische Herzzentrum (die Hierarchie) ist, und das andere ist das planetarische Kopfbzentrum (genannt Shamballa, das Zentrum, in dem der Wille Gottes bekannt ist). Die Große Invokation lädt uns ein, das Wirken des Willens in der Menschheit so zu sehen, dass es von der spirituellen Absicht geleitet wird, die von Shamballa ausgeht. Es kann hilfreich sein, wenn wir uns daran erinnern, dass jedes dieser Zentren - Shamballa, Hierarchie, Menschheit - seinen eigenen Laut oder seine eigene stabile und lebendige Schwingung hat, die alle - mit dem jeweiligen Zentrum verbundenen - Lebewesen beeinflusst. Wir können uns vorstellen, dass dies so ist, und dieser Akt der gerichteten Vorstellungskraft kann unterstützt oder verstärkt werden, indem wir uns unserer eigenen Schwingung bewusster werden. Dies ist die Grundlage für das Ertönen lassen oder Singen des heiligen Wortes, des OM. Tatsächlich hat das Singen heiliger Gebete und Mantras den Effekt, unsere eigenen höheren Schwingungen, die Schwingungen unserer Seelennatur, zum Vorschein zu bringen. Wenn unsere Vorstellungskraft auf die Schwingung unserer höheren Natur eingestimmt ist, bringt sie uns in Kontakt mit höheren Ideen, höheren Idealen und höheren Lebens-Potentialen. Sie bringt uns in Kontakt mit den Schwingungen der beiden höheren planetarischen Zentren, der Hierarchie und Shamballa.

Wir leben in Zeiten großer Krisen, und wir wissen, dass wir Entscheidungen treffen müssen, die den Weg der Menschheit für die nächste große Phase ihrer Entwicklung tiefgreifend bestimmen werden. Wenn die Qualität der Schwingungen unseres Denkvermögens und unserer Herzen auf die Qualität der Schwingungen der beiden höheren planetarischen Zentren abgestimmt werden kann, dann werden die Qualitäten dieser beiden Zentren auf natürliche Weise leichter in das menschliche Leben einfließen. Das gesamte Netzwerk von Menschen guten Willens auf der ganzen Welt wird für ein solches Ereignis benötigt, weil die Energien dieser beiden Zentren unweigerlich eine enorme lebenserneuernde Wirkung haben, wenn sie in die Menschheit strömen. Das Einströmen dieser Energien bringt uns Spannung und Konflikt - zwischen den alten sozialen Mustern und Strukturen

und den neuen und aufkommenden Mustern, die unser höheres Wesen besser zum Ausdruck bringen. Sie drängen uns zum Seelenwachstum, sie zwingen uns zu erkennen, was falsch ist und was korrigiert werden muss, sie zwingen uns, zwischen den alten Beziehungsmustern und den neuen aquarianischen Mustern der evolutionären Entwicklung zu wählen. Menschen, die organisiert und bereit für die neuen Lebenskräfte sind, werden zu Dienst-Aktivitäten angeregt, die als praktische Initiativen die Voraussetzung für die Erneuerung der Gesellschaft sind. Es entstehen ein neues Bewusstsein und ein neues Verständnis der Menschheit als planetarisches Zentrum. Wir können bereits sehen, dass dies geschieht, und wir können dazu beitragen.

In den Schriften von Alice Bailey wird uns gesagt, dass im Jahr 2025 ein großer Laut oder Ton in Shamballa erklingen wird. Dieser Laut, beschrieben als „ein O, rund und voll“¹, setzt eine Schwingung in Gang, die die evolutionär am weitesten entwickelten Lebewesen auf unserem Planeten zusammenbringt, die sich in Shamballa zu einer Ratsversammlung treffen werden. Zum ersten Mal in unserer planetarischen Geschichte hat die Menschheit die Gelegenheit, auf die Schwingungen dieses O-Lautes aus Shamballa zu hören. Da wir in den letzten hundert Jahren ein gewisses Maß an Empfänglichkeit für die Shamballa-Schwingung kultiviert und diese Empfänglichkeit in den Worten der Großen Invokation zum Ausdruck gebracht haben, können wir uns vorstellen, dass wir uns rasch einer Periode nähern, in der die Schwingungen des O von Shamballa durch Netzwerke von Denkvermögen und Herzen, wie diejenigen, die in Dreiecken arbeiten, mitschwingen und sich auf die Qualität der Lebenskraft auswirken werden, die sich durch solche Netzwerke ausdrückt. Diese Netzwerke werden naturgemäß Organe für die Erneuerung der Menschheit in unserer Zeit sein - und werden.

Schlussendlich wollen wir uns daran erinnern, dass wir in der Aura oder dem Einflussfeld eines kosmischen Körpers leben, den wir Sonne nennen. Sowohl Shamballa als auch der Hierarchie wird nachgesagt, dass sie besondere Beziehungen zu den Emanationen unserer Sonne haben. Die Menschheit selbst hatte schon immer eine mystische oder religiöse Beziehung zur Sonne, und es ist leicht zu erkennen, dass viele unserer erleuchteten Lehrer als Ausstrahlungen von Energien wahrgenommen werden, da sie sonnenähnliche Qualität haben - Licht, Wärme, selbstloses Geben, Universalität, Geduld. Es ist wahrscheinlich, dass das kommende Ertönen lassen des O in Shamballa die solaren Schwingungen und Qualitäten in unserem planetarischen Leben in einer Weise zum Ausdruck bringen wird, die von evolutionärer Bedeutung für die gesamte Menschheit sein kann.

¹Die Strahlen und die Einweihungen, S.203, engl.

Dieser Artikel ist eine Abschrift des Dreiecks-Webinars, das am 8. November 2021 von Clarence Harvey, einem langjährigen Dreiecksmitglied, gehalten wurde. Eine Audioaufzeichnung dieses Webinars ist unter www.lucistrust.org/triangles verfügbar und der Text ist zu finden unter https://www.lucistrust.org/blog_triangles

Die Dreiecksarbeit ist eine weltweite Diensttätigkeit, bei der sich jeweils drei Menschen in einer Gruppe in Gedanken miteinander verbinden, um ein planetarisches Netzwerk von Dreiecken des Lichts und guten Willens zu schaffen. Durch die Verwendung eines Weltgebetes, die Große Invokation, rufen sie Licht und Liebe an, als einen Dienst an der Menschheit. Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen.

Das Bulletin der Dreiecke richtet sich an Menschen guten Willens und wird viermal jährlich in dänischer, holländischer, englischer, französischer, deutscher, griechischer, italienischer, polnischer, portugiesischer, russischer, spanischer und tschechischer Sprache veröffentlicht. Die Dreiecke sind eine Aktivität des Lucis Trust, eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, aufrichtige menschliche Beziehungen zu fördern.

Für weitere Informationen und Literatur schreiben Sie an Dreiecke: de.geneva@lucistrust.org oder gehen Sie auf folgende Webseite: <https://www.lucistrust.org/de/triangles>

Lucis Trust, Dreiecke
40, rue du Stand
1204 Genève
SUISSE

3 Whitehall Court
Suite 54
London SW1A 2EF
UK

866 UN Plaza
Suite 482
New York NY 10017
USA